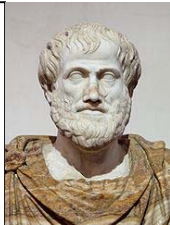


Das griechische Erbe

Neben vielen Wörtern in unserer Sprache verfügen wir heute noch über eine Vielzahl von Errungenschaften des antiken Griechenland. Finde die gesuchten Begriffe und trage die eingekreisten Buchstaben in die Lösungskreise unten ein. Mit dem richtigen Lösungswort kannst du dir dann auf der Website [http://www.wmelchior.com/\[lösungswort\]/](http://www.wmelchior.com/[lösungswort]/) weitere interessante Informationen holen, unter denen sich auch ein altägyptisches Spiel befindet:

1.) Leute, die diese Wissenschaft betreiben, nennen sich „Freunde der Weisheit“. Seit der Antike gilt sie als Königin der Wissenschaften. Ihre Urväter heißen Sokrates, Platon und Aristoteles (siehe Bild).

-----○-----



2.) Sie fanden früher alle vier Jahre statt, heute jedoch alle zwei Jahre, weil es sie zu zwei verschiedenen Jahreszeiten gibt. Benannt sind sie nach einem Ort auf der Peloponnes.

○



3.) Wörtlich heißt die gesuchte Fertigkeit „Kunst/Fähigkeit des herrschenden Baumeisters oder Handwerkers“. Heute sagt man eher Baukunst dazu. Griechische Bauwerke haben Jahrtausende überstanden und werden sogar heute noch nachgeahmt, wie man links sehen kann. Wie nennt man also die Baukunst heute noch?

-----○-----

4.) Zu mir gingen und gehen noch heute Menschen, um etwas anzuschauen, wovon sich auch mein Wort ableitet. Früher fanden die Veranstaltungen noch unter freiem Himmel statt, das hat sich heute geändert.

○-----

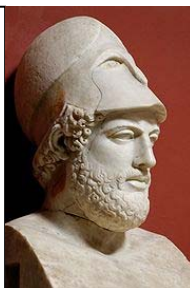


5.) Von meinem griechischen Wort leitet sich ein heute gängiger Begriff ab, der wörtlich übersetzt etwa „den Stadtstaat betreffend“ bedeutet. Unten ist eine Vertreterin zu sehen. Gesucht ist der ursprüngliche griechische Begriff.

○-----

6.) Ursprünglich bedeutete das gesuchte Wort „Kunst des Feldherren“ oder direkter: Kriegskunst. Dafür wurde in Athen sogar ein eigenes Amt geschaffen, das Perikles sieben Jahre bekleidete. Gesucht ist der heute gebräuchliche Begriff.

-----○-----



Das gesuchte Lösungswort ergibt den Namen des berühmten Gegenspielers von Achill in der Ilias:

1 2 3 4 5 6

○ ○ ○ ○ ○ ○